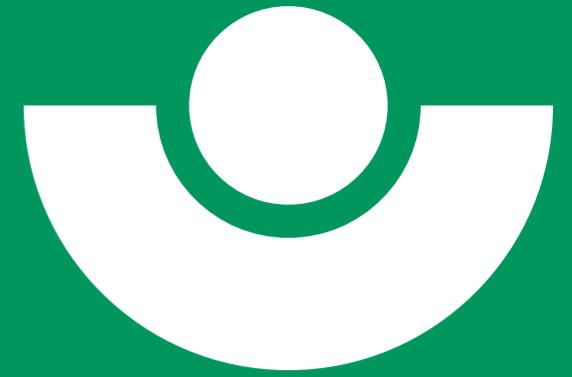


Erste Hilfe



Grundsätze

Ruhe bewahren
Unfallstelle sichern
Eigene Sicherheit beachten



Person ggf. aus dem
Gefahrenbereich retten

Notruf



Wo ist der Notfall?
Warten auf Fragen, zum Beispiel:
Was ist geschehen?
Wie viele Verletzte/Erkrankte?
Welche Verletzungen/Erkrankungen?



Bewusstsein prüfen
laut ansprechen,
anfassen, rütteln

nicht
vorhanden

um
Hilfe
rufen



Atmung prüfen
Atemwege freimachen,
Kopf nackenwärts beugen,
Kinn anheben,
sehen/hören/fühlen

keine normale
Atmung



**AED* holen
lassen**



**AED* holen
lassen**



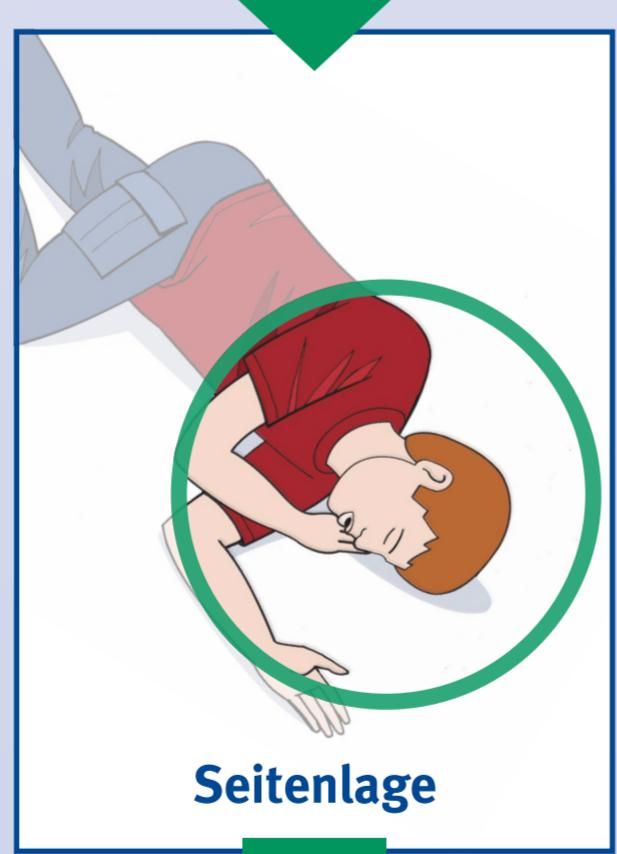
30 x Herzdruckmassage
Hände in Brustmitte
Drucktiefe 5 – 6 cm
Arbeitstempo 100 – 120/min

im
Wechsel
mit

2 x Beatmung
1 s lang Luft
in Mund oder
Nase einblasen



**Situationsgerecht
helfen**
z.B. Wunde versorgen



Seitenlage

Bewusstsein und Atmung überwachen

Rettungsleitstelle (Notruf):	112 und 0209-17040
Ersthelfer/Ersthelferin:	siehe Liste
Betriebssanitäter/ Betriebssanitäterin:	
Erste-Hilfe-Material bei:	hier im Raum (und in Lehrerzimmer, Erste-Hilfe-Raum, Werkraum, Turnhalle, Lehrküche)
Erste-Hilfe-Raum:	Erdgeschoss, hinteres Gebäude
Nächste erreichbare Ärzte/Ärztinnen:	Pädiater Dr. Schraps, Horster Str. 339, GE, Tel. 0209-17744206
Berufsgenossenschaftliche Durchgangsärzte/Durchgangsärztinnen:	
	Info: www.dguv.de/landesverbaende
Nächstgelegenes Krankenhaus:	Bergmannsheil u. Kinderklinik, Tel: 0209-5902 oder St. Marien-Hospital, Tel: 0209-3640

Lerne helfen – werde Ersthelfer/Ersthelferin
Info: www.dguv.de/fb-ersthilfe



Meldung zur Ausbildung bei:
Schulleitung und SVA

Info: www.dguv.de/fb-ersthilfe

* Sofern verfügbar – den Anweisungen des „Automatisierten Externen Defibrillators“ (AED) folgen.